

Hospizverein Tettang startet in ein Jubiläumsjahr

Bunter Neujahrshock mit Blick ins neue Jahr

Es ist bereits eine liebgewordene Tradition: im noch jungen neuen Jahr finden sich Vorstand, ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und – begleiter und ehemalige Engagierte zusammen. Bei einem schönen Abend mit toller Musik (Mikhail Antipov am Cello mit dem jungen Samuel Balicki am Klavier) geht es um einen Rückblick ins vergangene Jahr und um dann nach vorne zu schauen. Das hat Dr. Ursula Beyer, erster Vorstand des Vereins in ihrer Begrüßung getan. Sie würdigte besonders das Engagement der Ehrenamtlichen. Häufig müssen diese spontan zur Stelle sein, um sich dann voll und ganz auf das „Dasein“ für schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen zu konzentrieren. Das verlangt oft viel Zeit und Energie ab - dennoch herrscht eine große Motivation unter den Engagierten. Viele berichten, wie sehr sie diese Aufgabe trotz der Herausforderung erfüllt. Elfriede Nerz ist eine dieser Engagierten, die über viele Jahre mit großer Liebe eine absolut zuverlässige Hospizbegleiterin war und darüber hinaus im Trauercafé eine tragende Säule war. Sie wurde aus dem aktiven Dienst verabschiedet –an diesem Abend konnte sie leider nicht dabei sein. Verabschieden muss sich der Verein auch von Kerstin Jacob. Zwei Jahre lang war sie eine einfühlsame stellv. Koordinatorin und wechselt nun als Hauptkraft zur Hospizgruppe Salem. Dr. Beyer würdigte ebenfalls Hans Georg Wunder, der nach sehr vielen Jahren als zuverlässiger Kassenprüfer sein Amt an Herrn Franz Rittler abgibt.

Hospizarbeit hat den Auftrag, oft unangenehme Themen, wie Krankheit, Sterben und Tod in der Gesellschaft zu thematisieren. Die Hospizlichtaktion, der Kurs „Behütet sterben“, die Teilnahme an „Kirche anders“, das Konzert „Abschied und Wandel“ der Chromantischen im KITT, sowie die Ausstellung „Aufgeblüht“ (übrigens noch immer im Rathaus zu sehen) waren die Highlights des vergangenen Jahres. 2024 steht im Zeichen des Jubiläums: 30 Jahre Hospizgruppe - 15 Jahren Vereinsgründung. Grund genug, mit einem Festakt am 11. Oktober 2024 im Schloss Tettang zu feiern – alle sind eingeladen! Wer den Hospizverein Tettang kennt, weiß, dass es nicht bei dieser Veranstaltung bleiben wird. Die Ehrenamtlichen werden wieder gemeinsame Aktivitäten haben, um die Gemeinschaft zu stärken und ihre Arbeit weiterzuentwickeln und auch die Öffentlichkeit darf sich auf weitere interessante Veranstaltungen freuen.

